



## JAHRESBERICHT SGNOR 2025

### 1. Statistische Angaben

**1.1 Mitglieder** Neu in die SGNOR aufgenommen wurden **51** ordentliche Mitglieder (Vorjahr 45) sowie **38** assoziierte Mitglieder (Vorjahr 40). Wie bereits im Jahresbericht 2024 erwähnt, geben etliche Anwärterinnen und Anwärter auf einen der SGNOR-Titel den Beitritt im Hinblick auf den Titel bereits vor demjenigen Jahr, in welchem sie den Titel erhalten, somit ergaben sich auch 2025 34 Umteilungen von der assoziierten zur ordentlichen Mitgliedschaft (Vorjahr 32). Die Umteilung erfolgt **im Jahr des erteilten Titels**. Im Weiteren sind 32 Mitglieder (30 o.M./2 ass.M.) ausgetreten (in der Regel in Folge Aufgabe ihrer notfallmedizinischen Tätigkeit oder in Folge Wegzuges aus der Schweiz).

Unsere Gesellschaft setzt sich Ende 2025 wie folgt zusammen:

**8** Ehrenmitglieder, **1'272** ordentliche Mitglieder (davon sind 32 nicht mehr berufstätig), 203 assoziierte Mitglieder (davon 11 Notfallpflegende und 1 Rettungssanitäter), **4** Kollektivmitglieder, **1** Gönnermitglied.

### 1.2. Sitzungen

Der **Vorstand** hat sich zu 6 (Vorjahr 5) Sitzungen in Bern und online getroffen. 2 dieser Sitzungen fanden ganztags statt. Die Klausur konnte an zwei Tagen im März in Bern stattfinden. Die Geschäftsführung ist an allen Sitzungen präsent.

Die **Bildungskommission** (Vorsitz: Stefan Müller) hat 4 Sitzungen abgehalten, davon 3 online. Die Geschäftsführung ist an allen Sitzungen dabei.

Die **DAK-Faculty** (Vorsitz: Gabriela Kaufmann) hat sich an einer Online-Sitzung am Abend getroffen. Zudem fand 2025 ein durch die DAK-Faculty organisiertes ganztägiges Instruktor:innenmeeting an einem Samstag in Olten statt.

Die **Notarztkurs-Faculty** (Vorsitz: Marc Lüthy) traf sich wiederum an insgesamt 4 ganztägigen Sitzungen und Workshops getroffen. Die Geschäftsführung ist an allen Sitzungen dabei.

Die **Prüfungskommission KNM** (Vorsitz: Patrik Schwab) hat sich 2025 zu 6 online-Sitzungen getroffen. Die Prüfungen fanden im Winter mit einer erneuten Rekordbeteiligung von 118 Kandidatinnen und Kandidaten (Vorjahr 108) statt. Die Geschäftsführung ist an allen Sitzungen und an den Prüfungen dabei.

Die **Kommission Notfallsonografie** (Vorsitz: Luca Marengo > Sarah Rickenbacher) hat sich im Berichtsjahr 3 mal beraten.

Die **Kommission für digitale Notfallmedizin und Innovation** (Vorsitz: Thomas Sauter) hat sich 2025 3 mal online getroffen.

Die **Kommission Global Emergency Medicine** (Vorsitz: Stefan Müller) traf sich im Berichtsjahr zu online Meetings auch zusammen mit der Kanadischen Gesellschaft für Notfallmedizin CAEP und hat die SGNOR am kanadischen Kongress vertreten. Sie hat zudem drei – kostenfreie – online Swiss Emergency Medicine Grand Rounds organisiert.

Die **Qualitätskommission** (Vorsitz: Eric Hüttner) hat sich an einer Sitzung online beraten.

Die **Tarifkommission** (Vorsitz: Beat Lehmann) hat sich an 3 Sitzungen ausgetauscht.

Einzelheiten über die Arbeiten der Kommissionen und Faculties entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Tätigkeitsberichten, soweit nicht schon im Jahresbericht SGNOR erwähnt.

### 1.3. Kurse

- 09 Dienstarzt-Grundkurse, 04 Refresherkurse
- 10 Notarztkurse
- 05 Präklinische Notfallsonographiekurse
- 02 Notfallrepetitorien

Nicht durch die SGNOR organisiert:

- 01 AHLS-Kurs
- 01 SFG-P Kurs
- 03 SFG-H Kurse
- 01 CEFOCA-CSAM
- 02 CEFOCA-Module hospitalier

## 2. Aktivitäten

Wie jedes Jahr zog sich der Vorstand der SGNOR Anfang 2026 zu einer zweitägigen Retraite zurück, um sich intensiv mit der zukünftigen Ausrichtung der Gesellschaft auseinanderzusetzen. Dieser Retraite war bereits im Herbst 2025 eine Strategiesitzung vorausgegangen, in der die bestehende Struktur der SGNOR analysiert sowie Vorschläge zur Verbesserung und Modernisierung erarbeitet wurden. Beide Anlässe wurden durch eine externe Moderation begleitet. Dabei wurde beschlossen, verschiedene Ressorts mit klar definierten Verantwortlichkeiten zu schaffen, die von einzelnen Vorstandsmitgliedern übernommen werden.

Die SGNOR steht vor bedeutenden Veränderungen: In den kommenden zwei Jahren werden mehrere langjährige Vorstandsmitglieder zurücktreten. Auch Gabriela Kaufmann wird ihre intensive Tätigkeit als Geschäftsführerin in absehbarer Zeit beenden und in den wohlverdienten (Teil-)Ruhestand treten. In diesem Zusammenhang wird auch die Geschäftsstelle in neue Hände übergehen müssen.

In den vergangenen Jahren ist die SGNOR kontinuierlich gewachsen. Dies unterstreicht ihre zentrale Bedeutung und Rolle in der präklinischen, klinischen sowie nationalen Katastrophenmedizin. In der präklinischen Notfallmedizin pflegen wir einen engen Austausch mit der Swiss Association of Paramedics sowie dem Interverband für Rettungswesen. Im vergangenen Jahr wurde zudem der Dialog mit dem BABS beziehungsweise Katamed intensiviert. Die SGNOR ist im Projektausschuss des Projekts IES-NG vertreten und beteiligt sich aktiv mit mehreren Mitgliedern am entsprechenden Pilotprojekt.

Im Mai fand gemeinsam mit unseren Partnerorganisationen «Swiss Paramedics» und dem Interverband für Rettungswesen der Notfallkongress in Fribourg statt. Die Veranstaltung war sehr gut besucht und bot neben spannenden Fachvorträgen und einer vielfältigen Ausstellung auch zahlreiche Gelegenheiten für einen intensiven fachlichen und interprofessionellen Austausch.

Darüber hinaus verfolgen wir aufmerksam alle Entwicklungen in der präklinischen Patientenversorgung. Dazu zählen unter anderem das neue Berufsbild des «Präklinischen Fachspezialisten», die Bestrebungen zur Einführung eines Bachelorabschlusses für Paramedics sowie die zunehmende Etablierung von Transportdiensten.

Die SGNOR legt grossen Wert auf eine enge und konstruktive Zusammenarbeit mit ihren zahlreichen Partnerorganisationen. Wir sind überzeugt, dass bedeutende Fortschritte in der Notfallmedizin nur gemeinsam erreicht werden können.

Die mehrmals jährlich online stattfindenden Swiss Emergency Medicine Grand Rounds erfreuen sich grosser Beliebtheit und einer stetig wachsenden Anzahl an Teilnehmenden. An dieser Stelle möchten wir den Organisatorinnen und Organisatoren herzlich danken.

Auch am Medifuture des VSAO im November in Bern war die SGNOR mit einem Stand vertreten (wie seit vielen Jahren durch Gabriela Kaufmann) und konnte in diesem Jahr einen der begehrten Mittagsslots bestreiten (Sonja Guglielmetti). Dieser Anlass ist insbesondere für den medizinischen Nachwuchs von grosser Bedeutung und wird stets sehr gut besucht.

### ***Eine Disziplin im Herzen des Gesundheitssystems***

Mit fast **2,5 Millionen Konsultationen pro Jahr** ist die Notfallmedizin eine wesentliche Säule des Zugangs zur Gesundheitsversorgung in der Schweiz. Diese hohe Auslastung spiegelt sowohl das Vertrauen der Bevölkerung als auch den wachsenden Druck auf die Notfallstrukturen wider.

Vor dem Hintergrund immer komplexerer klinischer Situationen und knapper Ressourcen erfüllen die Teams ihre Aufgabe mit hohem Anspruch und gewährleistet Qualität, Sicherheit und einen gerechten Zugang – und zwar in jedem Glied der Rettungs- und Versorgungskette in allen Kantonen der Schweiz. Die Notfallmedizin zeichnet sich durch eine ausgeprägte Dynamik aus, die sich in der Versorgung, der Lehre, der akademischen Entwicklung und dem politischen Engagement widerspiegelt

### ***Anerkennung des Fachgebiets: eine strategische Priorität***

Die Anerkennung eines **Facharztstitels in der Notfallmedizin** bleibt eine zentrale Priorität. Sie ist ein entscheidender Hebel, um die Ausbildung zu strukturieren, die Attraktivität des Fachgebiets zu stärken und die Qualität der Versorgung nachhaltig zu sichern.

Der Austausch mit den institutionellen Partnern hat zu bemerkenswerten Fortschritten geführt. Die SSMUS wird ihr Engagement entschlossen fortsetzen, um so schnell wie möglich eine formelle Anerkennung zu erreichen.

### ***Crans-Montana: Ein Beweis für Kompetenz und Koordination***

Der tragische Unfall von Crans-Montana war ein prägendes Ereignis des Jahres. Angesichts dieser Ausnahmesituation bewiesen die Schweizer Notärzte nicht nur Solidarität und Menschlichkeit, sondern auch eine zuverlässige Einsatzfähigkeit, eine interprofessionelle Koordination entlang der gesamten Versorgungskette und bemerkenswerte Fachkompetenz.

### ***Ausblick***

In einem sich wandelnden Umfeld wird der Vorstand der SGNOR seine Anstrengungen auf folgende Punkte konzentrieren:

- die erfolgreiche Anerkennung des Fachgebiets
- die Förderung der Ausbildung und des Nachwuchses
- die Anpassung der Organisationsstrukturen
- die Sicherung der Rahmenbedingungen für eine leistungsfähige Notfallmedizin

Ein besonderer Dank gilt – wie schon seit vielen Jahren – unserer Geschäftsstelle, insbesondere Gabriela Kaufmann. Mit ihrem unermüdlichen Einsatz bewältigt sie die stetig wachsenden Aufgaben unserer Gesellschaft mit höchster Professionalität und grossem Engagement. Sie beantwortet die zahlreichen Anfragen, Korrespondenzen und Telefonate stets kompetent und zuverlässig. Dieses ausserordentliche Engagement ist keineswegs selbstverständlich. Mit Blick in die Zukunft ist es daher wichtig, neue Strukturen zu schaffen, um die zunehmende Arbeitslast auf mehrere Schultern zu verteilen.

Die steigende Zahl an Anfragen verstehen wir zugleich als Ausdruck des Vertrauens und als Bestätigung für die erfolgreiche Entwicklung unserer Gesellschaft. Die SGNOR hat sich als kompetente und zentrale Ansprechpartnerin für die Notfallmedizin in der Schweiz etabliert und wird auch so wahrgenommen.

In diesem Sinne danken wir allen Mitgliedern herzlich für ihre aktive Mitarbeit, ihre Unterstützung und ihre langjährige Treue zur SGNOR, aber auch – und insbesondere - für ihren unermüdlichen Einsatz im Dienste der Bevölkerung. Dieser Dank richtet sich an alle in der Notfall- und Rettungsmedizin tätigen Fachkräfte.

*Barbara Schild / Vincent Ribordy*

**Austritte 2025 (Traktandum 3, Jahresbericht SGNOR)**  
**Démissions 2025 (point 3, rapport annuel de la SSMUS)**

**Ordentliche Mitglieder**

**Membres ordinaires**

(30 o.M. / 2 ass.M.)

Name	Vorname	Wohnort
Albrecht	Michael	Müllheim DE
Blum	Sina	Bern
Blumenthal	Stephan	Zürich
Corthesy	Marc-Etienne	Chernex
Gratzke	Claudia	Epautheyres
Heinen	Anna	Zürich
Hochstrasser	Heidi	Sargans
Holz knecht	Thomas	Zürich
Knessl	Peter	Itingen
Läderach	Hektor	Luzern
Luginbühl	Martin	Hinterkappelen
Maillard Dewarrat	Géraldine	Porsel
Meier	Hendrik	Volketswil
Mundackal	Robert	Zürich
Musso-Fattori	Serenella	Dietikon
Platz	Andreas	Zürich
Poltera	Corsin	Zürich
Prohorenko	Jevgenjs	Umiken
Rahmany	M. Sadiq	Wetzikon
Satari	Benedick	St. Gallen
Schaffler	Angelika Johanna	Horgen
Schuback	Niccolo	Klosters
Stark	Thomas	Winterthur
Steiner	Thomas	Rüttenen
Steinmann	Cédric	Zürich
Vogel	Tabea Cornelia Elisabeth	Zürich
Vonlanthen	Ronald	Schenkon
Vonlanthen-Petrimpol	Claudia Pia	Schenkon
Wichser Urciuoli	Elena	Zumikon
Wolf	Lukas	Schleinikon

**Assoziierte Mitglieder**

**Membres associés**

Name	Vorname	Wohnort
Burkart	Roman	Cadro
Gross	Sandra Christine	Pellworm DE